

30.07.2026 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Brand New Day: Spiderman kehrt zurück!

Moderator/in: Heute startet in Deutschland der neue Spiderman-Film: „Brand New Day“. Wieder mit Zendaya und Tom Holland. Die Geschichte spielt einige Jahre nach dem letzten Film. Und echte Spidey-Fans erinnern sich: Am Ende hatte Spiderman dafür gesorgt, dass die ganze Welt vergisst, wer er ist.

Spiderman ohne Identität: Was bedeutet das Vergessen für ihn?

Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Du hast schon reingeschaut. Wie geht's denn Spiderman jetzt?

Fabian Vogt: Nicht besonders gut. Keiner seiner Freunde erinnert sich an ihn. Und so kämpft er als einsamer Superheld weiter gegen die Verbrecher von New York.

Spiderman gerät aus dem Gleichgewicht?

Aber dieses Allein-Sein und der ständige Druck setzen ihm zu. Seine Kräfte geraten aus dem Gleichgewicht. Und plötzlich wird's für ihn selbst gefährlich.

Mehr als ein Superheld: Was steckt hinter Peter Parker?

Ich spoilere nichts, aber entscheidend ist: Spiderman merkt, dass er mehr ist als ein Superheld. Er ist eben auch Peter Parker. Ein Mensch mit ganz normalen Sorgen. Und das hat für mich was von einem Gleichnis.

Warum wir Hilfe brauchen

Moderator/in: *Inwiefern? Weil er merkt, dass er nicht immer ein Superheld sein kann?*

Genau. Und noch mehr: Dass man es auch gar nicht sein muss. Erst als Spiderman wieder anfängt, sich auf andere einzulassen und nicht alles allein stemmen zu wollen, kann er seine Probleme lösen.

Biblische Perspektive: Was bedeutet „Einer trage des anderen Last“?

Ich kenne das auch, dieses Gefühl, alles allein hinkriegen zu müssen. Stimmt aber nicht. In der Bibel heißt es „Einer trage des anderen Last.“ Zusammen geht's eben besser. Merkt am Ende sogar Spiderman.